

# Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2011

**HARENBERG.** Nach dem in dem vom Kirchenchor begleiteten Gottesdienst fand im Harenberger Gemeindehaus der traditionelle Neujahrsempfang der Barbara-Kirchengemeinde statt.

Die Kirchenvorstandsvorsitzende Angela Nienburg blickte auf ein für die Kirchengemeinde erfolgreiches Jahr 2011 zurück. Sie ging auch auf die Entscheidungen ein, die die finanzielle Situation der Kirche zur Folge haben und hob hervor, dass es der Gemeinde wichtig war, die halbe Pastorenstelle für die nächsten Jahre zu sichern. Die dafür an anderer Stelle erforderlichen Einsparungen sind nur durch weiteres ehrenamtliches Engagement auszugleichen. Zugleich war es Nienburg wichtig, auf die Kirchenvorstandswahlen am 18. März hinzuweisen, verbunden mit dem Wink, dass man sich über junge Kandidaten freuen würde.

Für die Stadt Seelze stand der stellvertretende Bürgermeister Heinrich Oelfke am Rednerpult und punktete mit dem Satz „Harenberg – eine Perle unserer Stadt“. Zur aktuellen Entwicklung stellte er fest, dass sich die Aufgaben der Kommune mehrten, die Mittel jedoch weiter knapp werden, da die Finanzen von Seelze mit der gegebenen Einnahmesituation leider nicht den Weg anderer Gemeinden gehen kann.

Der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins der Kirchengemeinde Hans-Jürgen Anacker stellte mit seinem Worten nicht nur das Ziel mit Spenden eine neue Kirchenmauer zu errichten so erfolgreich in den Raum, dass spontan drei neue Mitglieder für den Förderverein gewonnen werden konnten. Zugleich konnte er für den 27. Januar um 19.30 Uhr das 7. Benefizkonzert mit dem Vocalensemble „Ton-Art“ aus Tirol und das „Trio 3-Klang“ ankündigen.



**Rundum zufrieden mit dem Verlauf den letzten Jahres zeigten sich Angela Nienburg, Roswitha Schulz, Ilse Bähr-Pinkerneil (vorne v. links) sowie Heinrich Rindfleisch, Knut Werner, Dr. Lüder Benne, Heinrich Oelfke, Wilhelm Lohmann, Nikolaus Kondschak und Hans-Jürgen Anacker (hintere Reihe v. links) mit dem Verlauf des letzten Jahres für die Harenberger St. Barbara-Kirchengemeinde.**